

D' Muattaliab.

Aufführungsrecht vorbehalten.

Text und Musik von Carl Lorens.¹⁾

Andante.

The first system of the musical score is for the piece 'D' Muattaliab.' It is marked 'Andante' and is in 3/4 time. The key signature has one flat (B-flat). The score consists of a vocal line and a piano accompaniment. The piano part begins with a mezzo-forte (mf) dynamic, followed by a piano (pp) section, and then a crescendo (cresc.) leading to a key change to two flats (B-flat and E-flat). The vocal line has some eighth-note passages marked with an '8' and a dotted line.

Moderato.

The second system of the musical score is marked 'Moderato'. It continues the vocal and piano parts. The piano part starts with a 'dolce' (sweet) marking and a piano (p) dynamic, followed by a 'Fine.' marking and another piano (p) section, and then a piano-piano (pp) section. The vocal line includes the lyrics: '1. Raum daß der Mensch das Licht der Welt erblickt, ganz hilf = los in den er = sten'. There are eighth-note passages marked with an '8' and a dotted line.

The third system of the musical score continues the vocal and piano parts. The piano part starts with a piano-piano (pp) dynamic, followed by a mezzo-forte (mf) section. The vocal line includes the lyrics: 'Win = deln liegt, schaut d' Muatta mit an Blick voll Se = lig = leit auf's kla = ne Kind in d' Wiegn voll Freud, und'. There are eighth-note passages marked with an '8' and a dotted line.

p

wann das Kind vom lei = sen Schlaf er = wacht, *g.....* die Han = derln streckt, viel = leicht auf d'Muat = ta lacht, da schlägt vor lau = ter Se = lig =

p *pp* *p* *pp*

accel.

fett und Luft das Muat = ta = herz drin in der Brust. *g.....* Ob Tag is o = der Nacht, ——— die

dolce *p accel.* *p*

rit. *espressivo*

Muat = ta = lieb, die wacht! Und wird das Kin = derl grö = ßer und ge = deiht, hat d'Muat = ta oft da = mit statt

rit *pp*

Freud' nur Leid; sie klagt kan Men = schen, laßt ihr Herz net aus, druck't höch = stens ham = li a paar Thrä = nen 'raus, sie

g.....

schließt ihr Kin = derl tåg = lich in's Ge = bet, sagt: Lia = ba Gott! Er = halt ma's, nimm ma's net! Und

8.....

pp

man = cher Mensch is wirt = lich auf der Erd', die Muat = ta = liab bei = nah net werth.

8.....

ritard.

ritard.

Da Capo al Fine.

2. Was hat a Muatta oft für Müh' und Plag',
 Ka guate Stund, die ganze Nacht is' wach,
 Der Vater, der sikt flott in'n Wirthshaus drin,
 Das z' Hausgeh'n kommt ihm net inn Sinn.
 Das zehnte Krügel schafft er an voll Lust,
 Daweil hat d'Muatta 's Kinderl an der Brust.
 Die ganze Nacht bringt sie ka Aug' net zua
 Und er, er schwärmt bis in der Fruah.
 Und wann er nachher kummt
 Und über's Schicksal brummt,
 Da sagt sie höchstens: Mannerl, geh' sei stad.
 Die Kinderl schlafen, schau, is dir net lad,
 Wann's munter wern? Geh, leg' di' in dein Bett!
 Mit'n Kausch fällt er hinein und rührt sich net.
 Vor Kummer konnt' ihr beinah brechen 's Herz,
 Doch d'Muattaliab vertragt so manchen Schmerz,
 Ihr größtes Glück ist, wann's ihrn Kinderl traut
 In die blaun Augerln eini schaut.

3. Es ruft das Vaterland, weil es in G'fahr,
 Die Männer z'amm, so kommen Schaar für Schaar,
 Maschirn hinaus in's weite Feindesland;
 Die Muatta druckt ihrn Sohn noch d'Hand.
 Er war die Stütze, jetzt muß er fort,
 Sie will ihn segnen, bringt heraus ka Wort.
 Zwa Thränen steh'n sich aus die Augerln 'raus,
 A Muattaherz das halt was aus.
 Vorbei ist's Kampfgewühl,
 Er liegt am Schlachtfeld still.
 Die Muatta sieht ihr anzig's Kind net mehr,
 Die Welt für sie is jetzt freudenleer,
 Sie schließt sich hamli in ihr Kammerl ein
 Und denkt sich, könnt ich bei mein Kind obn sein.
 Und so vergeht für sie die Zeit voll Schmerz,
 Bis endlich bricht das arme Muattaherz.—
 Die Muattaliab is wirklich ganz allein
 Mehr werth, wie Gold und Edelstein.